

# Schüler der IGS machen einen Film

Mit Interviewpartnern vom A-Team der Blau-Weiss-Latein-Formation / Kooperationsprojekt mit den „SportXperten“

**cc. Buchholz.** Der Bundesligist der Latein-Formationen von Blau-Weiss, der seit Jahren zu den Top Vier bei Deutschen Meisterschaften gehört, präsentierte sich beim Heimturnier kurz vor der Corona-Krise in prächtiger Form vor rund 1.000 Zuschauern in der Nordheidehalle. Und neun Schülerinnen und Schüler der Klasse 8 d der integrierten Gesamtschule (IGS) Buchholz, Buenser Weg, waren mit dabei – ausgerüstet mit Mikrofon und einer großen TV-Kamera.



Leon Rath (v.l.) und Finn Wendler interviewten Blau-Weiss-Trainerin Franziska Becker Fotos: cc

Als Ergebnis stand ein Kurzfilm von einer Dauer von zehn Minuten, den das Team Anfang dieser Woche unter Beachtung der Hygieneauflagen mit berechtigtem Stolz in der Aula der IGS seinen Mitschülern vorstellte.

Das Kooperationsprojekt mit der medienpädagogischen Werkstatt „SportXperten“ aus Hamburg, das von der Stiftung der Sparkasse Harburg-Buxtehude und der Lotto-Sport-Stiftung unterstützt

wurde, fand unter der Anleitung vom Klassenlehrer Dr. Christian Langer und seiner Lehrerkollegin Jennie Stolze als Arbeitsgemeinschaft statt. Projektleiter war Christof Rupperecht („SportXperten“). „Als die Anfrage von den SportXperten kam, ob wir mitmachen möchten, wollten wir unseren Schülern auch die willkommene Abwechslung im täglichen Schulunterricht bieten“, erzählte der stellvertretende Schulleiter Sebastian Moises.

Schon nach kurzer Einweisung in die Kameraführung und die Tontechnik bediente Leon Rath die Kamera, und Immi Lehmann, Swantje Haberer, Mara Behrens und Noemi Hollenbach führten Interviews. Zum Reporterteam gehörten noch Finn Wendler, William Scheer, Paul Wirsching und Anouk Rechl.

Die jungen Reporter recherchierten Hintergrundwissen zum Formationstanz und entwickelten eigene

Fragestellungen. Erst interviewten sie das Bundesliga-Latein-Tanzpaar vom A-Team, Lia Heise und Tom Kinast, dann deren Trainerin Franziska Becker.

War es ein Problem, dass deine vorherige Tanzpartnerin drei Jahre älter war als du? Gibt es Streit, wenn die Tanzpartner getauscht werden? Gibt es unter den Tanzpaaren auch Liebespaare? Schüler stellten auch Fragen, mit denen die Spitzensportler vor der laufenden Kamera nicht rechnen konnten. Tom Kinast antwortete auf die Frage nach seiner früheren älteren Tanzpartnerin mit dem Hinweis: „Wir hatten beide die gleiche Leidenschaft – den Tanzsport.“ Lia Heise, die vor einem Jahr an der IGS ihr Abitur gemacht hat, betonte, dass es keinen Streit gebe, wenn Tanzpartner getauscht werden, weil alle sehr gut miteinander auskommen. Beide konnten an der Filmvorführung nicht teilnehmen. Die anwesenden Mitschüler waren jetzt gespannt auf die Antwort der Trainerin Franziska Becker, die es als spannend bezeichnete, wenn sich im Team auch Liebespaare bilden.

Der Kurzfilm steht jetzt auch im Internet unter: [www.sportxperten.de](http://www.sportxperten.de). Weitere Fotos vom Tag der Filmvorführung gibt es im Netz unter: [www.kreiszeitung-wochenblatt.de](http://www.kreiszeitung-wochenblatt.de)



Das A-Team mit Tom Kinast (re. oben) und Lia Heise (re. unten)

## Kurz notiert

- Singen und Tanzen für Kinder ab acht Jahren am Dienstag, 14. Juli, um 17 Uhr im Eingangsbereich der Grundschule (Poststr.) in Tostedt. Anmeldung: Tel. 04182 - 293500 (Sabine Baumann).
- Sommerferien-Kunstwettbewerb für Kinder zum Thema „Wo bin ich in Tostedt am liebsten?“. Kleine Künstler (sechs bis 13 Jahren) können ihre Werke (DIN A4) bis zum 28. August einreichen. Weitere Infos: [www.toesterkultur.de](http://www.toesterkultur.de).

## Gemeinderat und Finanzausschuss

**tw. Kakenstorf.** Der Gemeinderat Kakenstorf tagt am Mittwoch, 15. Juli, ab 19.30 Uhr im Gasthaus „Zum Estetal“ (Bergstr. 11) in Kakenstorf. Die öffentliche Sitzung beinhaltet unter anderem das Thema „Bebauungsplan Östliche Weidenstraße“, den Bericht des Bürgermeisters und den Beschluss über den Stellenplan 2020.

Außerdem trifft sich am gleichen Tag der Finanzausschuss bereits um 18.30 Uhr ebenfalls im Gasthaus „Zum Estetal“.



**AUTO & MOTORRAD**  
KRAFTFAHRZEUGE  
Willy Friedrich

- Oldtimer-Service und Restauration
- Instandsetzung von PKW und Motorrädern aller Fabrikate
- Haupt- und Abgasuntersuchung
- Reifen-Service
- Klimaanlage-Service
- Laser Achsvermessung

Grauer Eichenweg 7 · 21279 Appel  
Tel. 0 41 65 / 22 18 84 · Fax 0 41 65 / 22 18 78  
E-Mail.: [auto-motorrad@t-online.de](mailto:auto-motorrad@t-online.de) · [www.auto-motorrad-friedrich.de](http://www.auto-motorrad-friedrich.de)

**Metallbau & Schlosserei**

Ein Dank an alle Feuerwehrleute!

**Tore**  
Geländer  
Edelstahlbauteile  
Treppen  
Handläufe  
Aluminiumbauteile

Telefon: 04165-68 20  
Mobil: 0172-420 74 90  
Fax: 04165-14 98  
[metallbau-stamer@t-online.de](mailto:metallbau-stamer@t-online.de)  
Grauer Dorfstraße 29  
21279 Appel

• Psychosoziale Beratung/Coaching in Krisensituationen für Einzelpersonen und Paare  
• Sterbe- und Trauerbegleitung  
• Trauerrednerin  
• Meditation des Tanzes  
• Meditation

**Anke Sohns**  
Einzelgespräche  
Gruppenarbeit  
Seminare

Am Schulweg 38  
21279 Appel-Eversen  
Tel. 04165 / 6190  
[anke-sohns@ewetel.net](mailto:anke-sohns@ewetel.net)  
[www.anke-sohns.de](http://www.anke-sohns.de)

**Norbert Farwick**  
Garten- und Landschaftsbau

An Diek 5  
21279 Appel  
Tel. 0 41 65 - 816 33  
Fax 0 41 65 - 816 34  
info@farwick-galabau.de  
[www.farwick-galabau.de](http://www.farwick-galabau.de)

**Wir danken für euren unermüdlchen Einsatz!**

Seit über 25 Jahren Ihr Experte für Garten- und Landschaftsbau.  
Vom Hausgarten bis zum Stadtplatz... alles aus einer Hand!

**Meier's Landladen**  
Fleisch und Wurstwaren aus eigener Schlachtung und Herstellung

**Unsere Angebote vom 16. - 18. Juli 2020**

Rindergulasch € 10.<sup>77</sup>  
Bauscheiben gewürzt € 6.<sup>85</sup>  
Schinken-griller 100g € 0.<sup>97</sup>

**Wir danken für euren unermüdlchen Einsatz!**

Everser Schopwasch 4 · 21279 Eversen-Dorf · Tel. 0 41 65-22 46 10  
Öffnungszeiten: Do. 14.00 - 18.00 Uhr, Fr. 8.00 - 12.30 + 14.00 - 18.00 Uhr, Sa. 7.00 - 12.00 Uhr

## Unter Druck kühlen Kopf bewahren

Die Feuerwehr Appel ist stolz auf ihre Wettbewerbsgruppe / Übungseinheit mit Brandgewöhnungsanlage

Die Feuerwehr Appel mit Gästen bei der Fahrzeugübergabe im Jahr 2017 Fotos: Meyer / Feuerwehr Appel

**tw/nw/bim. Appel.** Insgesamt 8.052 Stunden, davon 253 Einsatzstunden, absolvierten die engagierten aktiven Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Appel im vergangenen Jahr. Denn Leistung wird in dieser Gemeinschaft großgeschrieben.

Vor allem in der Wettbewerbsgruppe. Diese misst sich regelmäßig im Leistungsvergleich, in dem drei Module auf Zeit und richtige Ausführung geprüft werden. Modul A besteht aus einem Löschangriff. Das Ziel, die erfolgreiche Bekämpfung eines angenommenen Brandes, ist vorgegeben, der Weg dorthin ist den Gruppen jedoch freigestellt. Neben der Zeit fließt unter anderem die Einhaltung der Unfallverhütungsvorschriften mit in die Bewertung ein. In Modul B muss die Gruppe eine Wasserentnahmestelle aus offenem Gewässer herichten. Auch hier geht es neben der Schnelligkeit um ein den Feuerwehrdienstvorschriften entsprechendes Vorgehen. Und Modul C ist ein Geschicklichkeitsparcours für Feuerwehrfahrzeuge. Mit dem Blick auf die Stoppuhr werden das Durchfahren einer Engstelle vorwärts und rückwärts sowie das punktgenaue Rangieren von den Wertungsrichtern beurteilt.



In der Brandgewöhnungsanlage können Atemschutzgeräteträger unter realen Bedingungen trainieren

Neben der Wettbewerbsgruppe ist die Freiwillige Feuerwehr Appel besonders stolz auf ihren Fuhrpark. Dieser wurde unter anderem 2017 um ein MLF (Mittleres Löschfahrzeug) erweitert.

„Nur“ gut ausgerüstet und regelmäßig erfolgreich im Leistungsvergleich zu sein, ist für die Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr jedoch nicht genug. Um noch besser auf den Ernstfall vorbereitet zu sein, haben die Atemschutzgeräteträger der Gruppe 2019 unter realen Bedingungen trainiert. Zum Glück nicht in einem Einsatz, sondern in einer Brandgewöhnungsanlage, die



Die Wettbewerbsgruppe der Feuerwehr Appel

in Appel extra für Übungszwecke aufgebaut wurde. Dies gab den Feuerwehrleuten die Chance, einen Durchgang in einer 600 Grad heißen Anlage mit undurchsichtigem dichten Rauch zu absolvieren. Denn Atemschutzgeräteträger müssen nicht nur körperlich fit sein, sondern auch in Stresssituationen einen kühlen Kopf bewahren.

**Weitere wichtige Fakten auf einen Blick:**

**Leitung:**  
**Ortsbrandmeister:** Arne Gewert  
**Stv. Ortsbrandmeister:** André Sieler

### Mitglieder:

**Aktiver Dienst:** 47  
**Jugendfeuerwehr:** 14  
**Alters- und Ehrenabteilung:** 9

### Förderverein:

75 Mitglieder

### Ehrenzeichen:

Oberfeuerwehrmann Horst Riggers, langjährige Mitgliedschaft LfV (40 Jahre) im Landes Feuerwehrverband  
Hauptfeuerwehrmann Jürgen Meyer, Niedersächsisches Ehrenzeichen (40 Jahre)